

Leutkirch, 27. August 2021

60 Kinder sind jetzt Wasserprofis – Das 5Days4Future Camp 2021 der elobau Stiftung

Welche Strecke hat der Münchner Umweltaktivist Pascal Rösler auf dem StandUp-Paddel-Board zurückgelegt? Wo kommt unser Wasser her, welche Tiere leben in der Eschach, wieviel Wasser steckt in unseren Lebensmitteln. Diese Fragen und viele weitere mehr wurden im diesjährigen „5Days4Future – Camp“ der elobau Stiftung beantwortet. Doch der Reihe nach: Im vergangenen Jahr ging es ums Klima und für die diesjährige Auflage des Nachhaltigkeits-Camps stellte das 5-köpfige Planungsteam das Thema „Wasser“ in den Mittelpunkt. Ein spannendes und kurzweiliges Programm begeisterte die Kinder, die man in zwei Altersgruppen aufgeteilt hatte.

Mit einem lustigen und zugleich informativen Stadtspiel ging es am Montag los. Die Gruppen stürmten durch Leutkirch und arbeiteten sich durch die verschiedenen Stationen, an denen Fragen zu lösen waren oder auch Geschicklichkeitsaufgaben absolviert wurden. Das große Finale fand in der Malztenne der Brauerei Härle statt. Die Geschäftsführerin Esther Straub hatte eingeladen und Braumeister Rainer Sonntag erklärte den wissbegierigen Kindern wie das „Seezüngle“ entsteht und wieviel Wasser in einer Flasche steckt. Eine Verkostung der neuen Sorte „Apfelbeere“ durfte nicht fehlen.

Darauf folgte der Bach- und Experimentetag. Der Umweltpädagoge Franz Renner sorgte bei allen Beteiligten für großes Staunen. Es wurden zahlreiche Tiere aus der Eschach gefischt, gezeichnet und bestimmt und dann natürlich wieder ins Wasser gesetzt. Kaum jemand aus der Gruppe hätte gedacht, dass dieser Flussabschnitt so artenreich bevölkert ist. Verschiedene Wasserexperimente, das Herstellen von eigenen Seifen und das Kressezüchten ergänzte den Tag.

Auf keinen Fall fehlen durfte der im letzten Jahr schon so wunderbare Ausflug auf den Biobauernhof der Familie Abler in Bodnegg. Dort wurde selbst gesaftet, Obst gedörnt, gebacken und Wasserbilder gemalt. Außerdem wurde die Gruppe von Ralf Witte, dem Geschäftsführer der Wasserversorgung Neukirch zum Hochbehälter und zur Wassergewinnungsanlage geführt. Es haben sich alle verschätzt als Witte erzählte,

dass in dem Reservoir weit über 2 Millionen Liter Wasser für die umliegende Umgebung zur Verfügung steht und dass diese praktisch an einem Tag komplett verbraucht werden.

Und dann war da noch Pascal Rösler und sein Team von Pure Water for Generations. Im Jahr 2017 paddelte er 2.467 km auf der Donau von München bis zur Mündung ins Schwarze Meer auf seinem Stand-Up-Paddle-Board. Der dabei entstandene Film beeindruckte die Kinder schwer und dann gab's auf dem Stadtweiher kein Halten mehr: Alle durften selbst probieren sich auf dem Brett zu halten.

Das diesjährige Camp, von einem fünfköpfigen Team liebevoll und engagiert vorbereitet, hat den Kindern allesamt riesigen Spaß gemacht. „Wir wollen mit den 5Days4Future ein Programm anbieten, dass Nachhaltigkeitsthemen spielerisch und mit hohem Erlebnischarakter vermittelt“ beschreibt der Vorstand der elobau Stiftung, Peter Aulmann, die Idee. „Man hat auch in diesem Jahr wieder gesehen, dass unglaublich interessierte Kinder dabei waren und dass unser Konzept aufgeht“, so Aulmann weiter. Mitorganisatorin Bärbel Herz ergänzt, dass von vielen Eltern berichten wie zu Hause dass die im Camp besprochenen und erlebten Inhalte noch nachwirken.

Am Abschlusstag flossen vereinzelt sogar ein paar Tränchen als es ans Abschied nehmen ging. 5 Tage, 60 Kinder und 13 Teammitglieder und 10 Programmpaten und Referenten sorgten für viele Erkenntnisse, tolle Erlebnisse und viele neue Freundschaften.

Kontakt:**Peter Aulmann**

elobau Stiftung

07561 – 970 777

pa@elobau-stiftung.de